



**AQUA-Angebot im WS 2015/2016**

<b>Institut/Bereich</b>	Institut für Evangelische Theologie Fachbereich Kirchengeschichte
<b>Veranstaltungstitel</b>	<b>Die christliche Kirche in der Antike</b>
<b>Veranstalter/in</b>	Prof. Dr. Gerhard Lindemann
<b>Ansprechpartner/in für Rückfragen (Tel. /Mail)</b>	Name: Eva-Maria Kaminski Tel.: 0351/463 35831 E-Mail: Eva-maria.kaminski@tu-dresden.de Anmeldung: nicht notwendig
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Termin(e) und Veranstaltungsort</b>	Montag, 3. DS (11.10 – 12.40 Uhr) Beginn: 12.10.2015 Raum: ABS/E04/U
<b>Umfang der Lehrveranstaltung</b>	2 SWS
<b>Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung</b>	Von einer kleinen Religionsgemeinschaft mit großer Distanz zum öffentlichen Leben ihrer Umwelt wurde das Christentum schließlich zu einem integralen Bestandteil der antiken Kultur und zur Mehrheits- und Staatsreligion. Zugleich erfolgte eine Entwicklung von relativ autonomen Einzelgemeinden zu einer das gesamte Römische Reich umfassenden Kirche, die nach außen durch das Lehrvollmacht beanspruchende Bischofsamt markiert war. Die Vorlesung will diesen Weg nachzeichnen und versuchen, ihn verstehbar zu machen. Von besonderem Interesse werden vor allem folgende Aspekte sein: Die Ausbreitung des Christentums, der Prozess der Entfremdung und Abgrenzung vom Judentum, die gesellschaftliche Stellung der Gemeinden, das christliche Alltagsleben, das Verhältnis zu anderen, „paganen“ Religionen, christliche Kunst und Architektur, Grundzüge der theologischen Lehrentwicklung, die Auseinandersetzung mit der antiken Philosophie und ihre Rezeption sowie die Herausbildung des Mönchtums als Protestbewegung gegen die „Verweltlichung“ der Kirche. Das Tutorium zu dieser Veranstaltung findet voraussichtlich dienstags in der 2. DS statt.
<b>Voraussetzungen/ Vorkenntnisse</b>	keine
<b>Literatur</b>	- Carl Andresen/Adolf Martin Ritter: Geschichte des Christentums, Bd. I/1: Altertum, Stuttgart u. a. 1993.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Karl Suso Frank: Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn u. a. <sup>3</sup>2002.</li> <li>- Christoph Marksches: Das antike Christentum. Frömmigkeit, Lebensformen, Institutionen, München 2006.</li> <li>- Friedhelm Winkelmann: Geschichte des frühen Christentums, München <sup>4</sup>2007.</li> <li>- Friedrich Wilhelm Graf/Klaus Wiegandt (Hgg.): Die Anfänge des Christentums, Frankfurt/M. 2009.</li> <li>- Karen Piepenbrink: Antike und Christentum (Geschichte kompakt: Antike), Darmstadt <sup>2</sup>2010.</li> <li>- Kommentierte Sammlung übersetzter Quellen: Adolf Martin Ritter: Alte Kirche (Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen, 1), Neukirchen-Vluyn <sup>9</sup>2007.</li> </ul>
<b>Begrenzung der Teilnehmeranzahl</b>	keine
<b>Angeboten für folgende Studiengänge/Verwendbarkeit</b>	offen für alle Studiengänge einschließlich Studium Generale und Bürgeruniversität
<b>Anmerkungen</b>	für Teilnahme <u>und</u> erfolgreiche Klausur 4 Credits